

Berlin / Stuttgart, 6. Juli 2017

BITTE MERKEN SIE SICH FOLGENDEN TERMIN VOR

Pressekonferenz zur Jahrestagung 2017 von DGHO, OeGHO, SGMO und SGH+SSH

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie ist einer der wichtigsten deutschsprachigen Kongresse für die medikamentöse Tumorthherapie. Vom 29. September bis 3. Oktober 2017 treffen sich in Stuttgart mehr als 5.000 nationale und internationale Expertinnen und Experten zum fachübergreifenden Austausch über aktuelle Forschungsergebnisse und Herausforderungen in der Diagnostik und Therapie von Krebs- und Bluterkrankungen.

Die Krebsmedizin hat in jüngster Zeit weitere deutliche Fortschritte gemacht. Im Bereich der Forschung stehen in diesem Jahr u. a. die Themen Immunonkologie und Stammzellen im Mittelpunkt. Schwerpunktthemen sind im Bereich der Onkologie neue Arzneimittel sowie neue Therapieansätze beim Lungenkarzinom oder beim Urogenitalmalignom; im Bereich der Hämatologie die Gerinnung, hämatologische Neoplasien und die Biologie des Multiplen Myeloms. Neben dem umfangreichen wissenschaftlichen Programm gibt es zudem wieder ausreichend Raum für gesundheitspolitische Debatten, insbesondere zu ökonomischen Implikationen des medizinischen Fortschritts für das solidarisch finanzierte Gesundheitssystem. Wir laden Sie herzlich ein zur

**Pressekonferenz zur
Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen
Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie
Samstag, 30. September 2017, 12:00 bis 13:30 Uhr
ICS Internationales Congresscenter Stuttgart, Messeplaza 1, 70629 Stuttgart**

Weitere Informationen finden Sie unter: www.haematologie-onkologie-2017.com

Hier können Sie auch das Kongressprogramm einsehen und sich unter der Rubrik „Presse“ als Medienvertreter akkreditieren. Für Rückfragen steht Ihnen die uns unterstützende Agentur akzent, Kirsten Thellmann (+49 761 / 70 76 904), jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Lothar Kanz
Kongresspräsident



Prof. Dr. med. Carsten Bokemeyer
Geschäftsführender Vorsitzender DGHO